

ANNO • DNI • 1523
P • PASCHEN • IS
VSE • TAFL • VP • G

ST. VIKTOR IN SCHWERTE und seine Kunstwerke

6. öffentliches Kolloquium der Reihe
»ars ecclesia: Kunst vor Ort«

23. September 2017

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Teilnahme an einzelnen Vorträgen ist möglich.

Veranstalter: TU Dortmund, Institut für Kunst und Materielle Kultur
in Zusammenarbeit mit der Conrad-von-Soest-Gesellschaft
Dortmund und der Evangelischen Kirchengemeinde Schwerte

Adresse: Gemeindehaus an St. Viktor, Martin-Luther-Saal
Brückstraße (zwischen dem Historischen Rathaus und St. Viktor)
58239 Schwerte

Kontakt: Dr. Niklas Gliemann
TU Dortmund
Institut für Kunst und Materielle Kultur
Emil-Figge-Straße 50
44227 Dortmund
Tel. 0231/755-2978
niklas.gliemann@tu-dortmund.de

PROGRAMM

Samstag, 23.09.2017
St. Viktor,
Martin-Luther-Saal



09:00 Uhr Begrüßung

Pfarrer Hartmut Görler (St. Viktor) und Prof. Dr. Barbara Welzel (TU Dortmund; Conrad-von-Soest-Gesellschaft)

Einführung

PD Dr. Esther Meier (TU Dortmund; Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg) und Dr. Niklas Gliesmann (TU Dortmund)

09:15 Uhr

Prof. Dr. Wilfried Reininghaus (Senden)
Schwerte im 15. und 16. Jahrhundert

10:00 Uhr

Prof. Dr. Barbara Welzel (TU Dortmund)
Die Hanse und das Retabel aus Antwerpen in Schwerte

10:45 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr

Dr. Niklas Gliesmann (TU Dortmund)
Die Situation am Altar. Überlegungen zum Retabel und den Engelleuchtern

12:00 Uhr

Dr. Ulrich Althöfer (Evangelische Kirche von Westfalen, Bielefeld)
Ansichtssache(n). Abendmahls- und Taufgeräte in der St. Viktor-Kirche

12:45 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Gespräche vor den Objekten in der Kirche

15:00 Uhr

Prof. Dr. Susanne Wegmann (TH Köln)
Luther, der fünfte Evangelist. Das Bildnis des Reformators an lutherischen Kanzeln

15:45 Uhr

PD Dr. Esther Meier (TU Dortmund; Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg)
Die Narration der Räume. Historische Bilder in evangelischen Kirchen

16:30 Uhr Schlusswort



Im Anschluss laden wir ein zu den »Lichterzählungen« in der Dortmunder Stadtkirche St. Reinoldi (im Kontext der DEW21-Museumsnacht).